

Fakultät für Biowissenschaften

Studienangebot
Bachelor · Staatsexamen

Biochemie / Molekularbiologie

Biogewissenschaften

Bioinformatik

Biologie

Biowissenschaften

Ernährungswissenschaften

Geschichte der
Naturwissenschaften

Pharmazie

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Willkommen an der Fakultät für Biowissenschaften!

Die Lehre von den Lebewesen, von den Prozessen und Strukturen des Lebens und zugleich die Stärkung und der Erhalt des Lebens mit Heilmitteln und Ernährung – all diese Phänomene vereint die Fakultät für Biowissenschaften. Mit knapp **2.000 Studierenden** ist sie die zahlenmäßig größte der naturwissenschaftlichen Fakultäten an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Das vielfältige und breite Studienangebot umfasst neben den Life-Sciences, Bioinformatik, dem Lehramtsstudium Biologie und den Ernährungswissenschaften auch die Wissenschaft von den Arzneimitteln (Pharmazie) sowie den Studiengang Geschichte der Naturwissenschaften.

Berühmte Gelehrte wie der Biologe Matthias Jacob Schleiden (1804–1881) und der Zoologe Ernst Haeckel (1834–1919) lebten und wirkten in Jena. Diese Tradition ist auch heute Maßstab für eine anspruchsvolle Wissenschaft und Lehre an der Fakultät.

Mehr Informationen zur Fakultät unter www.bio.uni-jena.de



DIE FAKULTÄT IM SCHNELL-CHECK



Exzellente Forschung: An der Fakultät für Biowissenschaften konzentriert sich die Forschung auf drei Schwerpunkte, zu denen aus Jena besonders wichtige Beiträge geleistet werden. Dazu zählen *Mikrobielle Kommunikation, Biodiversität und Evolution* sowie *Regulation alters-assoziierter Prozesse*.

Enge Kooperationen: Profitieren Sie von den Kontakten zu den in Jena ansässigen international renommierten Forschungseinrichtungen. Dazu gehören zum Beispiel das Max-Planck-Institut für chemische Ökologie, das Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie sowie das Deutsche Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung Halle-Jena-Leipzig.



Hoher Praxisanteil: Besonders großer Wert wird auf Labor- und Freilandpraktika in den meisten Fächern gelegt, die überwiegend in kleinen Gruppen stattfinden. Darüber hinaus ergeben sich zahlreiche Möglichkeiten, praktische Erfahrungen in der angewandten Forschung zu sammeln.



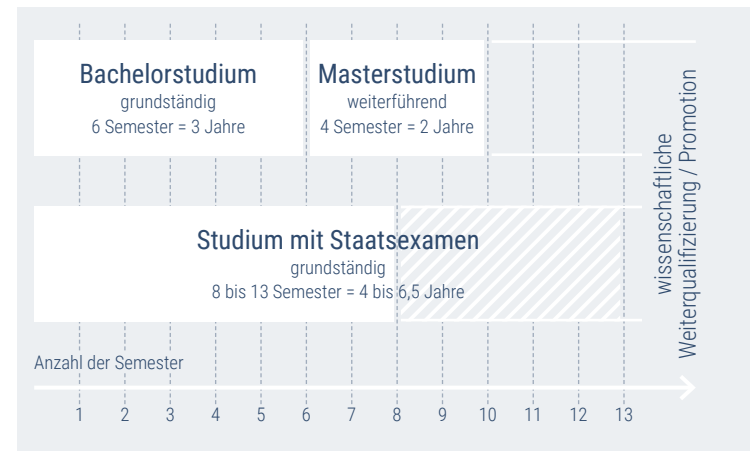
Grenzenlose Möglichkeiten: Erleben Sie Internationalität! Die Universität zieht mit attraktiven Bedingungen Studierende sowie Wissenschaftler/-innen aus aller Welt an und prägt Jenas Charakter als zukunftsorientierte und weltoffene Stadt.



Studienangebot der Fakultät für Biowissenschaften

Die Fakultät für Biowissenschaften verfügt über ein breites Studienangebot: Es reicht von Biochemie / Molekularbiologie über Ernährungswissenschaften bis hin zur Pharmazie.

Welche Studienabschlüsse gibt es an dieser Fakultät?



Bachelorstudium

Mit einem Bachelor erwerben Sie einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Es gibt an der Friedrich-Schiller-Universität zwei Arten: einen **Ein-Fach-Bachelor** und einen **Mehr-Fach-Bachelor**.

Ein Studienfach:
180 LP

Ein-Fach-Bachelor: insgesamt 180 Leistungspunkte in sechs Semestern

Kernfach:
120 LP

Ergänzungsfach:
60 LP

Mehr-Fach-Bachelor: insgesamt 180 Leistungspunkte in sechs Semestern

In den ersten Semestern lernen Sie die Grundlagen Ihres Faches sowie typische Arbeitsmethoden kennen und können erste Spezialisierungen festlegen. Sie besuchen Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminare, Übungen etc.) zu den einzelnen von Ihnen belegten Modulen.

Für jedes bestandene Modul gibt es sogenannte Leistungspunkte (Abkürzung: LP, aber auch ECTS und CP). Pro Semester sollten Sie 30 LP sammeln. **1 LP = Arbeitsaufwand von 30 Zeitstunden**

Masterstudium

Den ersten Abschluss in der Tasche – und dann? Wer einen zweiten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss anstrebt, hat die Möglichkeit, ein Masterstudium obendrauf zu setzen. Beweggründe gibt es viele – sei es, um Kenntnisse aus dem Bachelor noch zu vertiefen, Berufschancen zu erhöhen oder eine wissenschaftliche Karriere einzuschlagen.

★ **TIPP:** Schauen Sie sich die Musterstudienpläne sowie Modulkataloge der einzelnen Fächer in unserer Online-Datenbank an und verschaffen Sie sich einen Überblick. Darin sehen Sie genau, welche Module Sie später belegen müssen und an welchen Stellen Sie Wahlfreiheit haben. Außerdem können Sie sich so mit den Studieninhalten noch besser vertraut machen.

Staatsexamen

Beim Staatsexamen sind Ausbildung und Prüfung vom Landes- bzw. Bundesgesetzgeber einheitlich geregelt.

Das universitäre Pharmaziestudium besteht aus einem **Grundstudium** (vier Semester), auf das eine schriftliche Prüfung (Erstes Staatsexamen) folgt. Danach beginnt das viersemestrige **Hauptstudium**. In diesem bekommen Sie die Herstellung, Prüfung und Wirkungsweise der Arzneistoffe gelehrt. Der Studienabschnitt schließt mit einer mündlichen Prüfung (Zweites Staatsexamen) ab. An das Studium schließt sich ein **zwölfmonatiges Berufspraktikum** an. Die praktische Ausbildung (und damit die gesamte Ausbildung zum Apotheker / zur Apothekerin) wird mit einer **Pharmazeutischen Prüfung** (Drittes Staatsexamen) abgeschlossen.

Welche Fächer kann ich studieren?

Biochemie / Molekularbiologie 6
Bachelor of Science (Ein-Fach-Bachelor, NC)

Biogewissenschaften 8
Bachelor of Science (Ein-Fach-Bachelor)

Bioinformatik 10
Bachelor of Science (Ein-Fach-Bachelor)

Biologie 12
Bachelor of Science (Ein-Fach-Bachelor, NC)

Biowissenschaften 14
Bachelor of Arts (Ergänzungsfach im Mehr-Fach-Bachelor)

Ernährungswissenschaften 16
Bachelor of Science (Ein-Fach-Bachelor, NC)

Geschichte der Naturwissenschaften 18
Bachelor of Arts (Ergänzungsfach im Mehr-Fach-Bachelor)

Pharmazie 20
Staatsexamen (NC)

Neugierig geworden?

Unser gesamtes Studienangebot finden Sie unter www.uni-jena.de/studienangebot



Biochemie / Molekularbiologie

Bachelor of Science (Ein-Fach-Bachelor, NC)

Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Studienform	Vollzeit oder Teilzeit
Bewerbungsschluss	15. Juli (zulassungsbeschränkt)
qualifiziert für	Berufseinstieg, Master

Inhalt des Studiums

In diesem Studienfach dreht sich alles um die chemischen Vorgänge in Lebewesen. Jede Materie und jeder Stoff besteht aus kleinsten Teilchen wie Atomen oder Molekülen. Hierzu gehören zum Beispiel auch die Bestandteile unserer Gene, die sogenannte DNA. Für die Dinge, die mit bloßem Auge nicht sichtbar sind, gilt es, Methoden zu finden, um sie sichtbar zu machen. Ein spannendes und vielseitiges Feld! Was es dafür braucht? Vor allem Neugier, Geduld und Ausdauer. So können beispielsweise Krankheiten besser verstanden, neue Medikamente, Biomaterialien oder Diagnoseverfahren entwickelt werden. Denn: Der Fortschritt ist ans **Verstehen molekularer Prozesse** gebunden. Deshalb bildeten sich in den letzten Jahren die Molekularbiologie und Gentechnologie verstärkt als neue Spezialgebiete der Naturwissenschaften heraus.

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena gehört zu den wenigen deutschen Universitäten, die das hoch spezialisierte Studium der Biochemie anbieten. Durch den Schwerpunkt Molekularbiologie wird ein **starker biologischer Akzent** in der Ausbildung gesetzt. Laborpraktika und Experimente gehören fest zur Ausbildung, um die Inhalte aus den Vorlesungen zu vertiefen.

Der erste Studienabschnitt (1.–4. Semester) ist für alle Studierenden einheitlich. Der zweite Studienabschnitt (5.–6. Semester) beinhaltet ein breites Angebot von Wahlmodulen. Diese ermöglichen Ihnen eine Vertiefung für ein entsprechendes Berufsfeld oder die Ausrichtung auf einen auf dem Bachelor aufbauenden Masterstudiengang.

Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen?

- ☑ Interesse an naturwissenschaftlichen Fragestellungen und an Laborarbeit
- ☑ Fähigkeit zum selbstorganisierten Lernen
- ☑ gute Kenntnisse in den Fächern Biologie, Chemie, Physik und Mathematik
- ☑ Geschick beim Experimentieren
- ☑ gute Kenntnisse der englischen Sprache

Studium – und dann?

Mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen

- Forschung (i. d. R. mit einer Promotion)
- biotechnologische, chemische und pharmazeutische Industrie
- Wirtschaftszweige mit direktem Bezug zu den Life-Sciences
- Grenzbereich zwischen Biologie und Medizin
- naturwissenschaftlich orientierte Bereiche des öffentlichen Dienstes

Weiterführende Studiengänge an der Universität Jena

Biochemistry	M. Sc.
Molecular Medicine	M. Sc.
Molecular Life Sciences	M. Sc.
Chemische Biologie	M. Sc.
Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler	M. Sc.

Studienfachberatung

Sandra Döhler

Fakultät für Biowissenschaften

Telefon: +49 3641 949014

E-Mail: sandra.doehler@uni-jena.de

Biogeowissenschaften

Bachelor of Science (Ein-Fach-Bachelor)

Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Studienform	Vollzeit oder Teilzeit
Bewerbungsschluss	15. September (zulassungsfrei)
qualifiziert für	Berufseinstieg, Master

Inhalt des Studiums

Welche Auswirkungen haben Eingriffe des Menschen auf die Natur? Wie können Umweltprobleme eingedämmt und Altlasten beseitigt werden? Umweltschutz geht uns alle an – aber vor allem auch Biogeowissenschaftler/-innen! Denn: Solche Probleme können heute nicht mehr nur von einzelnen Disziplinen wie der Chemie, Geologie und Biologie alleine gelöst werden, sondern nur durch deren Vernetzung untereinander.

Im Bachelorstudiengang Biogeowissenschaften nehmen Sie **Umwelt und Natur sowie einhergehende Veränderungen** genau unter die Lupe. In sechs Semestern erlangen Sie theoretische und praktische Kompetenzen in den Grundlagenfächern Mathematik und Physik gekoppelt mit einer vertieften Ausbildung in Chemie. Aufbauend darauf werden außerdem umfangreiche Inhalte aus den Geowissenschaften (z. B. Hydrogeologie, Umweltgeochemie, Bodenkunde) und Biowissenschaften (z. B. Limnologie, Mikrobiologie) in Theorie und Praxis vermittelt.

Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen?

- ☑ Interesse an naturwissenschaftlichen Fragestellungen und interdisziplinärem Denken
- ☑ gute Kenntnisse in den Fächern Biologie, Chemie, Physik und Mathematik
- ☑ grundlegende Computerkenntnisse

Studium – und dann?

Mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen

- Wasserwirtschafts-, Stadtplanungs- und Umweltämter
- Ingenieurbüros für Baugrunduntersuchungen, Hydrogeologie, Altlastensanierung
- Erdöl- und Erdgasindustrie, Rohstoffversorgung
- Forschungscoordination / Forschungseinrichtungen
- Öffentlichkeitsarbeit, Museen, Geoparks

Weiterführende Studiengänge an der Universität Jena

Biogeoscience of the Anthropocene	M. Sc.
Geowissenschaften	M. Sc.
Microbiology	M. Sc.
Umwelt- und Georessourcenmanagement	M. Sc.

Studienfachberatung

Dr. Dirk Merten

Institut für Geowissenschaften

Telefon: +49 3641 948616

E-Mail: Dirk.Merten@uni-jena.de

Bioinformatik

Bachelor of Science (Ein-Fach-Bachelor)

Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Studienform	Vollzeit oder Teilzeit
Bewerbungsschluss	15. September (zulassungsfrei)
qualifiziert für	Berufseinstieg, Master

Inhalt des Studiums

Passen Informatik und Biowissenschaften zueinander? Kurz gesagt: Ja – und zwar richtig gut! Diese beiden Bereiche vereinen sich zu einem spannenden, innovativen und zukunftsgerichteten Forschungsfeld. In diesem Studiengang werden Sie zu Fachkräften ausgebildet, die gleich auf zwei Gebieten kompetent sind: Denn Bioinformatiker/-innen sprechen sowohl die **Sprache der Informatik als auch die der Biowissenschaften**, um mit computergestützten Methoden Probleme zu lösen. Das Beste: Sie können zwischen genau diesen beiden Gebieten vermitteln und Bezüge herstellen.

Wenn es darum geht, beispielsweise genetische Veranlagungen für verschiedene Krankheiten oder Wirkungsweisen von Medikamenten vorherzusagen, dann ist die Bioinformatik gefragt. Das Ziel ist letztlich das Entschlüsseln der Baupläne von Menschen, Bakterien und Pflanzen sowie das Aufdecken von Zusammenhängen bei der Entstehung von Krankheiten. Wird das Erbgut eines Lebewesens möglichst schnell komplett ausgewertet, können beispielsweise auch Mutationen erkannt werden. Bioinformatik ist eine **Schlüsseltechnologie**, die zunehmend industriell eingesetzt wird. Biotechnologie- und Pharmaunternehmen sowie Unternehmen der biomedizinischen Forschung suchen deshalb händeringend Nachwuchs.

Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen?

- ☑ Interesse an naturwissenschaftlichen Fragestellungen
- ☑ gute Kenntnisse in den Fächern Biologie, Chemie, Physik und Mathematik
- ☑ Interesse für die Analyse und Lösung vielschichtiger Probleme
- ☑ Verständnis für eine logisch-strukturierte Denkweise
- ☑ grundlegende Computerkenntnisse
- ☑ Fähigkeit zum selbstorganisierten Lernen
- ☑ gute Kenntnisse der Wissenschaftssprache Englisch

Studium – und dann?

Mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen

- Sequenz- und Genomanalyse
- Datenbanken
- Softwareentwicklung
- Datenanalyse
- Modellierung und Simulation
- Systembiologie
- Forschung (i. d. R. nach abgeschlossener Promotion)

Weiterführende Studiengänge an der Universität Jena

Bioinformatik	M. Sc.
Computational and Data Science	M. Sc.
Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler	M. Sc.

Studienfachberatung

apl. Prof. Dr. Peter Dittrich
Institut für Informatik
Telefon: +49 3641 946460
E-Mail: studienberatung_bioinformatik@uni-jena.de

Biologie

Bachelor of Science (Ein-Fach-Bachelor, NC)

Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Studienform	Vollzeit oder Teilzeit
Bewerbungsschluss	15. Juli (zulassungsbeschränkt)
qualifiziert für	Berufseinstieg, Master

Inhalt des Studiums

Leben ist Vielfalt! Eine ausgewogene Umwelt fußt auf den zahlreichen unterschiedlichen Ökosystemen, der genetischen Vielfalt und dem Reichtum an Tieren, Pflanzen, Pilzen sowie Mikroorganismen. Studierende im Bachelorstudiengang Biologie beschäftigen sich unter anderem mit der Frage wie Ökosysteme funktionieren, aber auch wie biologische Prozesse auf der Ebene von Zellen und Molekülen ablaufen.

Im Studium erwartet Sie ein breites Spektrum von Inhalten. Aktuelle Themen der Biochemie, Molekular- und Zellbiologie, Genetik sowie der Zoologie, Botanik und Ökologie sind ebenso Teil des Studiums. Und das nicht nur in der Theorie, sondern auch in der Praxis! **Labor- und Freilandpraktika** gehören fest zur Ausbildung, um die Inhalte aus den Vorlesungen zu vertiefen.

Übrigens hat die Biologie in Jena eine lange Tradition. Hier haben der bekannte Zoologe Ernst Haeckel, der Botaniker Matthias Jakob Schleiden sowie der Genetiker und Botaniker Otto Renner die Wissenschaft vorangebracht. Und auch heute noch können Studierende und Lehrende im Bereich der Biologie eine hervorragende Forschungslandschaft nutzen.

Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen?

- ☑ Interesse an naturwissenschaftlichen Fragestellungen
- ☑ logisches Denkvermögen
- ☑ gute schulische Kenntnisse in den Fächern Biologie, Chemie, Physik, Mathe
- ☑ Fähigkeit zum selbstorganisierten Lernen

Studium – und dann?

Mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen

- Industrie: biologisch, pharmazeutisch, chemisch und biotechnologisch
- Forschung und Lehre an Hochschulen
- außeruniversitäre Forschungsinstitute
- Bundes-, Landeseinrichtungen mit Forschungsaufgaben der Land-, Forst-, Fischerei- und Gartenbauwissenschaften, Wasser- und Bodenvirtschaft
- Verwaltung / Behörden: Umwelt- und Naturschutz, Einrichtungen der Human- und Veterinärmedizin, Museen, botanische und zoologische Gärten
- Umweltschutz / Umweltberatung
- Natur- und Landschaftsplanung (Kartierung, Gutachten, Ökobilanzierung)

Weiterführende Studiengänge an der Universität Jena

Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler	M. Sc.
Biochemistry	M. Sc.
Chemische Biologie	M. Sc.
Evolution, Ecology and Systematics	M. Sc.
Geschichte der Naturwissenschaften	M. Sc.
Microbiology	M. Sc.
Molecular Life Sciences	M. Sc.
Molecular Medicine	M. Sc.

Studienfachberatung

PD. Dr. Markus Bernhardt-Römermann
 Institut für Ökologie und Evolution
 Telefon: +49 3641 949435
 E-Mail: markus.bernhardt@uni-jena.de

★ **TIPP:** An der Universität Jena kann **Biologie auch als Lehramtsfach** studiert werden: www.uni-jena.de/studienangebot

Biowissenschaften

Bachelor of Arts (Ergänzungsfach im Mehr-Fach-Bachelor)

kombinierbar mit allen Kernfächern der Universität

Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Studienform	Vollzeit oder Teilzeit
Bewerbungsschluss	15. September (zulassungsfrei)
qualifiziert für	Berufseinstieg, Master

Inhalt des Studiums

Wie genau passen sich Lebewesen an veränderte Umweltbedingungen an? Wie wirkt sich das Insektensterben auf das Leben auf der Erde aus? Und was passiert eigentlich mit kranken Zellen in einem Organismus? Als Biowissenschaftler/-in beschäftigen Sie sich genauer mit den **Lebewesen und ihren Wechselwirkungen** mit der Umwelt – mit besonderem Fokus auf gesellschaftliche Relevanz. Denn: Biologische Fragen gewinnen bei der Bewältigung gesamtgesellschaftlicher Aufgaben zunehmend an Bedeutung, daher sind immer mehr Fachkenntnisse auch in vielen nicht-naturwissenschaftlichen Bereichen gefragt. So haben Sie beispielsweise die Möglichkeit, Biowissenschaften mit Fächern wie Erziehungswissenschaft, Philosophie oder Sportwissenschaften zu kombinieren.

Im Ergänzungsfach Biowissenschaften werden vorrangig die theoretischen Grundlagen aus den Teilgebieten der modernen **Life-Sciences** (Lebenswissenschaften) vermittelt. Inhaltlich setzen Sie Ihre Schwerpunkte selbst. Die Auswahl ist groß: Neben Zoologie, Botanik, Ökologie, Mikrobiologie und Biochemie können Sie sich ebenso für Ernährungswissenschaften, Humanbiologie, Pharmazie oder Genetik und Bioinformatik entscheiden.

Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen?

- ☑ Interesse an naturwissenschaftlichen Fragestellungen
- ☑ gute Kenntnisse in den Fächern Biologie, Chemie, Physik und Mathematik
- ☑ Fähigkeit zum selbstorganisierten Lernen
- ☑ gute Kenntnisse der Wissenschaftssprache Englisch

Studium – und dann?

Die Berufs- und Tätigkeitsfelder hängen in erster Linie vom gewählten Kernfach ab. Potentielle Berufsfelder sind zum Beispiel folgende:

- Wissenschaftsjournalismus
- Öffentlichkeitsarbeit / Verlagswesen
- naturwissenschaftliche und naturkundliche Museen
- Umwelterziehung
- staatliche Einrichtungen und Institutionen des Umweltschutzes

Studienfachberatung

Sandra Döhler

Fakultät für Biowissenschaften

Telefon: +49 3641 949014

E-Mail: sandra.doehler@uni-jena.de

Ernährungswissenschaften

Bachelor of Science (Ein-Fach-Bachelor, NC)

Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Studienform	Vollzeit oder Teilzeit
Bewerbungsschluss	15. Juli (zulassungsbeschränkt)
qualifiziert für	Berufseinstieg, Master

Inhalt des Studiums

Was steckt eigentlich drin in unseren Lebensmitteln? Und welche Auswirkungen haben sie auf den menschlichen Körper? Was gilt als gesund, ab wann isst man zu wenig oder doch eher zu viel? Ist es besser, sich vegetarisch zu ernähren? Diesen und vielen anderen Fragen geht das Bachelorstudium Ernährungswissenschaften (Trophologie) auf den Grund.

Im Studium lernen Sie, wie das **Wechselspiel zwischen Körper und Ernährung** genau funktioniert. Sie beschäftigen sich mit der Zusammensetzung von Lebensmitteln bis hin zu den einzelnen Nähr- bzw. Inhaltsstoffen. Diese wirken auf den Stoffwechsel von Zellen sowie von ganzen Organismen und beeinflussen unsere Gesundheit sowie das Wohlbefinden. Komplizierter wird es, wenn dabei noch eine Erkrankung hinzukommt.

Neben der Kenntnis von Lebensmitteln und der Wirkung von Nährstoffen spielt das Essverhalten ebenso eine große Rolle. Obwohl viele Menschen beispielsweise wissen, dass sie sich nicht gesund ernähren, fällt es ihnen dennoch sehr schwer ihre Essgewohnheiten zu ändern. Die Grundlagen dieser **psychologischen Prozesse** werden im Studium vermittelt und diskutiert. Für das Verständnis der komplexen Zusammenhänge sind vor allem naturwissenschaftliche und biomedizinische Kenntnisse gefragt. Nur so können Sie fachübergreifend und mit hohem wissenschaftlichem Anspruch alle wichtigen Aspekte rund um das Thema Ernährung erlernen. Das Studium hat ein an der Grundlagenwissenschaft orientiertes Gesamtkonzept und ist darüber hinaus stark experimentell ausgerichtet.

Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen?

- ☑ ausgeprägtes Interesse an biomedizinischen und lebenswissenschaftlichen Zusammenhängen
- ☑ Bereitschaft für interdisziplinäres Arbeiten
- ☑ Fähigkeit zum selbstorganisierten Lernen
- ☑ gute Kenntnisse in den Fächern Biologie, Chemie, Physik, Mathematik und Englisch

Studium – und dann?

Mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen

- Qualitätskontrolle sowie Produktentwicklung und -vermarktung in der Lebensmittelindustrie
- akademische und industrielle Forschung (i. d. R. nach einer Promotion)
- Ernährungsberatung z. B. in einer Klinik; Möglichkeit zur anschließenden berufsbegleitenden Weiterqualifikation zum/zur Ernährungsberater/-in
- lebenswissenschaftlich und biomedizinisch orientierte Bereiche des öffentlichen Dienstes, in Verbänden, der Medienwirtschaft oder der Aus- und Weiterbildung
- biotechnologische und pharmazeutische Branche

Weiterführende Studiengänge an der Universität Jena

Ernährungswissenschaften	M. Sc.
Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler	M. Sc.

Studienfachberatung

Sandra Döhler

Fakultät für Biowissenschaften

Telefon: +49 3641 949014

E-Mail: sandra.doehler@uni-jena.de

Geschichte der Naturwissenschaften

Bachelor of Arts (Ergänzungsfach im Mehr-Fach-Bachelor)

kombinierbar mit allen Kernfächern der Universität

Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Studienform	Vollzeit oder Teilzeit
Bewerbungsschluss	15. September (zulassungsfrei)
qualifiziert für	Berufseinstieg, Master

Inhalt des Studiums

Das Bachelor-Ergänzungsfach Geschichte der Naturwissenschaften vermittelt die Fähigkeit, zu einer kritischen historischen und methodologischen Reflexion über Wissenschaft im Allgemeinen und Naturwissenschaft im Besonderen.

Die Herausforderung und der Reiz des Faches besteht in der **Grenzüberschreitung zwischen den Disziplinen**, da der Gegenstand des Faches die Naturwissenschaften sind, die Arbeitsweise aber auf historischen, kulturwissenschaftlichen und soziologischen Methoden aufbaut.

Die Forschungsschwerpunkte liegen auf der Geschichte der Wissenschaften um 1800, der Geschichte der Biologie sowie der Zeitgeschichte. Den Gedanken der Einheit von Forschung und Lehre aufgreifend, orientiert sich der Studiengang an der gesamten Breite der Naturwissenschaften von der Antike bis ins 20. Jahrhundert mit einem besonderen Schwerpunkt auf der Geschichte der Lebenswissenschaften und der Physik. Durch kleine Studierendenzahlen wird eine individuelle Betreuung gewährleistet und eine rasche Einbindung in aktuelle Forschungsfragen sowie ein hoher Grad an Praxisorientierung ermöglicht.

Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen?

- ☑ Interesse und Verständnis für Natur- und Geisteswissenschaften
- ☑ Lektürebereitschaft

Studium – und dann?

Mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen

- Wissenschaftsverwaltung
- Wissenschaftsjournalismus
- Archive, Museen, Bibliotheken, Verlage
- Wissenschaftskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Weiterführende Studiengänge an der Universität Jena

Geschichte der Naturwissenschaften	M. Sc.
------------------------------------	--------

Studienfachberatung

Dr. Florence Vienne

Institut für Zoologie und Evolutionsforschung

Telefon: +49 3641 949505

E-Mail: florence.vienne@uni-jena.de

Pharmazie

Staatsexamen (NC)

Regelstudienzeit	8 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Studienform	Vollzeit
Bewerbungsschluss	15. Juli (zulassungsbeschränkt)
qualifiziert für	Berufseinstieg, Master

Inhalt des Studiums

Auf welche Art und Weise kann ein Wirkstoff verabreicht werden? Was ist bei der Herstellung und Prüfung von Arzneimitteln zu beachten? Und wie kann das Immunsystem gestärkt werden? Im Mittelpunkt des Studiums stehen vor allem die Wirkungsweise, Entwicklung, Herstellung, Prüfung, Lagerung, Abgabe und Risikoverfassung von Arzneimitteln sowie die Information und Beratung über Arzneimittel und im Bereich Gesundheitsvorsorge. Darüber hinaus werden rechtliche und klinische Aspekte vermittelt.

Im Studium tauschen Sie den Hörsaal des Öfteren gegen Arbeiten im Labor ein. Nur so werden diese theoretischen Kenntnisse verfestigt. Wissensdurst, Forscherdrang und Experimentierfreude: Wer sein Studium erfolgreich abschließen möchte, kommt ohne diese Eigenschaften nicht aus. So stellen Sie beispielsweise auch schon während des Studiums Cremes, Augen- und Ohrentropfen oder Zäpfchen selbst her. Um im weißen Laborkittel und mit Schutzbrille bestehen zu können, braucht es weiterhin ein breit gefächertes Interesse an Naturwissenschaften.

Übrigens: Beim Pharmaziestudium in Jena werden durch die kleinen bis mittelgroßen Ausbildungseinheiten und die personelle sowie räumliche Nähe zwischen Studierenden und wissenschaftlichem Personal **hervorragende Ausbildungsergebnisse** erzielt – und das in überdurchschnittlich schnellen Studienzeiten.

Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen?

- ☑ hohe Leistungsbereitschaft und großes Engagement
- ☑ Freude an der Laborarbeit
- ☑ hohe Selbstständigkeit bei der Bearbeitung des Vorlesungs- und Praktikumsstoffes
- ☑ Kontaktfreudigkeit, soziale Intelligenz und Sprachkompetenz
- ☑ Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Sorgfalt
- ☑ ein hohes Verantwortungsbewusstsein

Studium – und dann?

Mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen

Apotheker/-innen arbeiten in öffentlichen Apotheken, in Krankenhausapotheken, in der pharmazeutischen Industrie, in chemischen und Arzneimitteluntersuchungsämtern, in der Verwaltung, bei Fachverlagen, in der Umwelthygiene und dem Umweltschutz sowie in der Lehre an Hoch- und Fachschulen.

Studienfachberatung

Dr. Andreas Seeling

Institut für Pharmazie

Telefon: +49 3641 949814

E-Mail: andreas.seeling@uni-jena.de

★ **TIPP:** Ausführliche Informationen zum Auswahl- und Vergabeverfahren für bundesweit zulassungsbeschränkte Studiengänge finden Sie unter www.uni-jena.de/bundesweit-beschaenkungen. Der Pharmazie-Studieneignungstest (PhaST) wird in der zusätzlichen Eignungsquote sowie im Auswahlverfahren der Hochschule (AdH) an der Universität Jena berücksichtigt.



Kontakt

Zentrale Studienberatung

www.uni-jena.de/zsb

Wir helfen bei folgenden Themen gern weiter:

- Studienanforderungen und -voraussetzungen
- Studienfachwahl und Fächerkombinationen
- Bewerbung, Zulassung und Immatrikulation
- Studienorganisation, Rahmenbedingungen des Studiums
- Studienvorbereitung und Einstieg ins Studium
- Entscheidungs- und Motivationsprobleme
- Zielfindung für das eigene Leben
- Berufsorientierung, -qualifikation und -einstieg (Career Service)

Die Beratung ist unabhängig, kostenlos und freiwillig – auf Wunsch auch anonym.

Sie möchten einen Beratungstermin vereinbaren?

Telefon: +49 3641 9411200

Fragen rund ums Studium?

Stellen Sie gern Ihre Anfrage über das Service-Desk-Portal der Universität Jena unter www.uni-jena.de/service-zsb oder per E-Mail an zsb@uni-jena.de

Mehr Infos zum Beratungsangebot unter www.uni-jena.de/zsb



Herausgeberin: Friedrich-Schiller-Universität Jena, Dezernat 1, Fürstengraben 1, 07743 Jena, www.uni-jena.de • Redaktion: Thomas Klose und Lutz Grünke • Redaktionsschluss: 31.03.2026 • Gestaltung: Kohlhaas & Kohlhaas, Weimar • Druck: Druckerei Schöpfel GmbH, Weimar • Fotos *Umschlag vorn*: Christoph Worsch (3), Anne Günther, Jan-Peter Kapser (3), Sebastian Reuter • *Seite 22*: Thomas Müller • *Umschlag hinten*: Daniel Hofmann (2), Sebastian Reuter, Anne Günther (3), Christoph Worsch (2) Gleichstellungshinweis: Zur besseren Lesbarkeit sind personenbezogene Bezeichnungen teilweise nur in der männlichen Form aufgeführt. Selbstverständlich sind damit jeweils alle Geschlechter gemeint.

Studieren im grünen Herzen Deutschlands!

Schnell von A nach B — Jena liegt sehr zentral

- an der Autobahn 4 (Frankfurt–Dresden)
- an der Autobahn 9 (Berlin–München)
- gute Anbindung mit Bus und Bahn



Universität Jena online

Informationen für Studieninteressierte:

www.uni-jena.de

[/studium](#)

[/studienangebot](#)

[/studienorientierung](#)

[/ncwerte](#)

[/infotag](#)

[/schnupperstudium](#)

Interessiert am Uni-Leben?



Kontakt

Zentrale Studienberatung

Fürstengraben 1

07743 Jena

Telefon: +49 3641 9411200

Fragen rund ums Studium?

Stellen Sie gern Ihre Anfrage über das Service-Desk-Portal der Universität Jena unter www.uni-jena.de/service-zsb

oder per E-Mail an zsb@uni-jena.de